

LH Pühringer: Nächster Schritt am Weg zur neuen Bruckneruni – Oö. Landesregierung beschließt Errichtung und Finanzierung des Neubaus

(LK) Heute, Montag 12.4.2010, hat die Oö. Landesregierung den nächsten Schritt am Weg zum Neubau der Anton Bruckner Privatuniversität beschlossen: Die Regierung hat der Errichtung und Finanzierung des neuen Gebäudes zugestimmt, gibt Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer bekannt. Mit dem für kommenden Donnerstag geplanten Beschluss durch den Oö. Landtag sind damit alle für den Neubau erforderlichen Beschlüsse gefasst worden.

"Für die Zukunft des Musiklandes Oberösterreich sind diese Beschlüsse ein wesentlicher Schritt", freut sich Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. "Die Bruckneruni steht an der Spitze des breiten musischen Ausbildungsangebots in unserem Land, da ist es selbstverständlich, dass wir die Universität mit zeitgemäßen Rahmenbedingungen für ihre Arbeit ausstatten."

Der vom Linzer Architekturbüro "Architekturbüro 1" geplante Neubau auf den Hagengründen in Linz-Urfahr umfasst 8.600 m². Errichtet werden unter anderem 65 Unterrichtsräume, sechs Ensemblezimmer, ein großer und zwei kleine Konzertsäle, eine Schauspiel- und eine Tanzbühne, sowie Tanz- und Schauspielsäle, womit das gesamte breit gefächerte Ausbildungsangebot der Bruckneruniversität abgedeckt werden kann.

Die Errichtungskosten des Neubaus belaufen sich auf rd. 34,3 Millionen Euro. Dazu kommen Mehrkosten durch die Passivhaus-Bauweise in Höhe von 2,9 Millionen Euro und Kosten für spezifische licht-, ton- und bühnentechnische Ausstattung in Höhe von 5,6 Millionen Euro. Die Gesamtbausumme beläuft sich daher auf 42,9 Millionen Euro (Schätzgenauigkeit +/- 15 %, Preisbasis August 2009).

Derzeit wird an der Entwurfs- und Einreichplanung des Neubaus gearbeitet. Der Baubeginn ist für Dezember 2010 geplant. Von November 2013 bis Frühjahr 2014 soll das neue Gebäude schrittweise bezogen werden.